

**sfs**

Sozialforschungsstelle Dortmund Landesinstitut

†

# **Arbeitsmarktintegration von Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedlern in NRW**

Studie von

Manuela Michel / Jutta Steinke

**im Auftrag**

**des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen**

## INHALTSVERZEICHNIS

	ZUSAMMENFASSUNG DER ERGEBNISSE UND EMPFEHLUNGEN	V
1.	ZIELSETZUNG UND AUFGABENSTELLUNG DER UNTERSUCHUNG.....	1
2.	METHODISCHE VORGEHENSWEISE UND AUFBAU DER UNTERSUCHUNG .....	3
3.	ZU DEN SCHWIERIGKEITEN GESELLSCHAFTLICHER INTEGRATION DER JETZIGEN AUSSIEDLERGENERATIONEN.....	13
4.	ÜBERLICK ÜBER DIE ENTWICKLUNG DES INTEGRATIONSINSTRUMEN- TARIUMS FÜR (SPÄT-)AUSSIEDLER/INNEN .....	19
4.1	Finanzielle Eingliederungsleistungen .....	20
4.2	Sprachfördermaßnahmen .....	21
4.3	Garantiefondsrichtlinien .....	22
5.	BERUFLICHE QUALIFIKATIONEN DER SPÄTAUSSIEDLER/INNEN.....	25
5.1	Problematik des Anerkennungsverfahrens von beruflichen Abschlüssen und Qualifikationen .....	27
5.2	Verwertbarkeit der Qualifikationen auf dem hiesigen Arbeitsmarkt und daraus resultierende Konsequenzen für Integrationschancen.....	31
5.3	Integrationsmöglichkeiten für weibliche und männliche Aussiedler - Mögliche Erklärungsansätze für unterschiedliche Arbeitsmarktchancen...	34
6.	SPRACHKENNTISSE UND SPRACHFÖRDERUNG FÜR SPÄTAUSSIED- LER/INNEN .....	37
6.1	Mitgebrachte sprachliche Qualifikationen .....	37
6.2	Erfahrungen mit den Sprachfördermöglichkeiten für Spätaussied- ler/innen .....	39
7.	ARBEITSLOSIGKEIT VON AUSSIEDLER/INNEN IN NORDRHEIN- WESTFALEN .....	47
7.1	Betrachtung der Aussiedlerarbeitslosigkeit für das Jahr 1994.....	48
7.2	Entwicklung der Arbeitslosigkeit von Aussiedler/innen .....	60
8.	ENTWICKLUNG DER FORTBILDUNG UND UMSCHULUNG FÜR (SPÄT) AUSSIEDLER/INNEN IN NORDRHEIN-WESTFALEN .....	63

9.	UNTERSUCHUNGSREGION SOEST .....	69
9.1	Regionale Sprachschulungsangebote für Spätaussiedler/innen.....	71
9.2	Regionale Bildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten für Spätaussied- ler/innen .....	72
9.3	Kooperationsstrukturen zwischen regionalem Arbeits- und Sozialamt.....	78
9.4	Entwicklungen im Bereich der Fortbildung und Umschulung für Spätaussiedler/innen.....	81
9.5	Entwicklung der berufsspezifischen Arbeitslosigkeit bei Aussiedler/innen .....	84
9.6	Situation für Aussiedler/innen auf dem Wohnungsmarkt.....	86
9.7	Regionale Betreuungssituation für Spätaussiedler/innen.....	90
9.8	Zur Arbeit des regionalen Jugendgemeinschaftswerkes .....	92
9.9	Kurze Zusammenfassung der Ergebnisse für die Region Soest .....	94
10.	UNTERSUCHUNGSREGION DORTMUND.....	97
10.1	Regionale Sprachschulungsangebote für Spätaussiedler/innen.....	99
10.2	Kooperationsstrukturen zwischen regionalem Arbeits- und Sozialamt.....	101
10.3	Entwicklung im Bereich Fortbildung und Umschulung für Spätaus- siedler/innen .....	103
10.4	Entwicklung der berufsgruppenspezifischen Arbeitslosigkeit bei Spätaussiedler/innen.....	106
10.5	Situation für Aussiedler/innen auf dem Wohnungsmarkt.....	108
10.6	Regionale Betreuungssituation .....	110
10.7	Zur Arbeit der regionalen Jugendgemeinschaftswerke.....	113
10.8	Kurze Zusammenfassung der Ergebnisse für die Region Dortmund .....	117
11.	ARBEIT UND ARBEITSLOSIGKEIT VON SPÄTAUSSIEDLER/INNEN .....	120
11.1	Spätaussiedler/innen als Arbeitskräfte .....	120
11.2.	Der Umgang mit Arbeitslosigkeit aus Betroffenenensicht.....	124
12.	FÖRDERUNGSMÖGLICHKEITEN UND INTEGRATIONSRISENEN JUGENDLICHER SPÄTAUSSIEDLER/INNEN .....	134
12.1	Die soziale Situation der jugendlichen Spätaussiedler/innen .....	135
12.2	Integrationsinstrumente für die Gruppe der jugendlichen Spät- aussiedler/innen .....	136
12.3	Erfahrungen mit den Internatssprachkursen .....	139

12.4 Externe Sprachkurse für jugendliche Spätaussiedler/innen ohne Internatsunterbringung .....	141
12.5 Berufswünsche und berufliche Perspektiven jugendlicher Spätaussiedler/innen .....	144
12.6 Sprachschulungsmaßnahmen des Kolping-Bildungswerkes für besonders benachteiligte jugendliche Aussiedler/innen .....	147
12.7 „Alternativen“ zur Berufsausbildung .....	150
12.8 Schulische und außerschulische Förderungsmöglichkeiten junger Spätaussiedler/innen.....	154
LITERATURVERZEICHNIS .....	158